

## Q&A CRM – Certified Risk Manager

- Was ist das Besondere am CRM?

Der CRM ist ein Postgraduierten-Programm, das Spezialkenntnisse im Risikomanagement von Banken vermittelt. Es ist auf eine berufsbegleitende Teilnahme von nur 5 Monaten ausgerichtet und zeichnet sich durch seinen kompakten Aufbau aus. Die Schwerpunkte des CRM-Programms liegen in den strategischen Fragen der Gesamtbanksteuerung, der Analyse und der Steuerung von Kreditportfolien sowie den Vorgaben von Regulierung und Rechnungslegung. Ausserdem wird eine hohe Praxisorientierung insbesondere durch die Behandlung von Fallstudien sowie durch Praxis-Workshops gesichert.

- Für welche Zielgruppe ist das CRM-Programm geeignet?

Das Programm richtet sich an Hochschulabsolventen mit erster Berufserfahrung ebenso wie an erfahrene Praktiker, die ihre Karrierechancen durch eine berufsbegleitende Weiterqualifizierung erhöhen möchten.

Die Teilnehmer sind Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Risikomanagement, Banksteuerung, Controlling & Revision, Risikoanalyse, Bank-Accounting, Meldewesen, Treasury, Risiko-Consulting und Wirtschaftsprüfung.

- Was bedeutet Postgraduierten-Programm?

Postgraduierten-Programm bedeutet, dass CRM-Teilnehmer in der Regel ein Studium an einer Hochschule oder Berufsakademie absolviert haben und bereits erster Berufserfahrung im Finanzbereich besitzen. Auch erfahrene Praktiker aus der Finanzbranche und Quereinsteiger mit einschlägiger Berufserfahrung, die eine neue berufliche Laufbahn einschlagen wollen, können zugelassen werden. Fehlende Kenntnisse in einzelnen Bereichen können gegebenenfalls in einem der DVFA-Pro-Seminare aufgearbeitet werden.

- Mit welchem Zeitaufwand ist der Erwerb des CRM-Titels verbunden?

Die Kombination aus Präsenzunterricht und Selbststudium im CRM ist Bestandteil des Programms und wichtig für das erfolgreiche Bestehen der Prüfungen. Der Präsenzunterricht umfasst 17 Tage à 8 Stunden. Der Unterricht findet in der Regel an 3 aufeinander folgenden Tagen statt, donnerstags bis samstags.

Je nach Vorkenntnissen müssen mindestens noch einmal so viele Stunden für das Selbststudium gerechnet werden. Vor jeder Prüfung sollte ein Lernurlaub von ca. 1-2 Wochen eingeplant werden. Grundsätzlich ist der Zeitaufwand natürlich abhängig vom individuellen Lernverhalten.

- Wie ist die Prüfung aufgebaut?

Die Prüfung findet etwa 6 Wochen nach Unterrichtsende statt, in der Regel an einem Freitag und Samstagvormittag.

Bestandteile sind sowohl offene Fragen als auch aus Multiple-Choice-Aufgaben.

Prüfungsrelevant sind alle Unterrichtseinheiten mit Ausnahme der Praxis-Workshops.

- Aus welchen Bereichen kommen die CRM-Referenten?

Unsere Referenten sind Vertreter von Banken, wie beispielsweise Leiter des Risikomanagements oder Leiter der Kreditportfolioberatung, Vertreter von Unternehmensberatungen, aber auch namhafte Universitätsprofessoren. Im Rahmen des CRM-Programms arbeiten wir ausserdem sehr eng mit der renommierten WHU zusammen.

Das Programm wird durch einen Fachbeirat begleitet. Der effiziente Ablauf des Programms wird durch ein laufendes Qualitätsmanagement und die erfahrenen Referenten gewährleistet, die neben der reinen Wissensvermittlung auch die Umsetzung in die Berufspraxis aufzeigen.

- Welche Teilnehmer sind im Programm (Networking)?

Die etwa 35 Teilnehmer pro Jahrgang kommen aus verschiedenen Unternehmen der Finanzbranche. Es ergeben sich interessante Kontakte und spannender Erfahrungsaustausch, die für den Berufsweg hilfreich sein können. Vor den Prüfungen bilden sich in der Regel Lerngruppen, die die Nachbereitung der Themen und die Vorbereitung auf die Prüfung erleichtern.

CRM-Absolventen können Mitglied in der DVFA-Alumni-Organisation werden.